

Beschlussvorlage der Verwaltung	Fachbereich: Bildung und Soziales	Datum: 20.11.2006	Genehmigungsvermerk
Tagesordnungspunkt 1.5	Bezeichnung der Vorlage: Förderung "Jugendinitiative BGZ 2006" zur Einrichtung eines Jugendtreffs		Datum: 20.11.2006
Vorlage-Nr: VO/0312/06			Bürgermeisterin: Gez. H. Klein
Zu beraten im:			
Datum	Gremium		
05.12.2006 Haupt- und Finanzausschuss			

Sachverhalt:

Mit Datum vom 3. November 2006 hat sich Frau Gabriele Peterek im Namen der "Jugendinitiative BGZ 2006" an die Verwaltung gewandt um

- a) einen zusätzlichen Raum im BGZ zu erhalten, in dem sich die Jugendlichen Teilnehmer einen "Jugendtreff" einrichten können und
- b) eine finanzielle Unterstützung zu den entstehenden Personalkosten zu erhalten.

Der Antrag, dem eine Unterschriftenliste beiliegt, die von 36 Jugendlichen unterzeichnet wurde, ist dieser Vorlage als Anlage beigelegt.

Die Einrichtung eines weiteren Treffpunktes, der ausdrücklich nicht in Konkurrenz zu den bisherigen Angeboten für Jugendliche stehen soll, wird von der Verwaltung begrüßt. Ein "freier Jugendtreff", der nach der vorgelegten Konzeption weitgehend durch die Jugendlichen eigenverantwortlich geleitet und eingerichtet werden soll, wird so in Wegberg derzeit noch nicht angeboten. Hier sollten die Erfahrungen abgewartet und dann eine Bewertung vorgenommen werden. Hiernach kann dann über eine dauerhafte Einrichtung mit festen Räumlichkeiten entschieden werden.

Die Verwaltung schlägt vor, dass die Einrichtung eines Jugendtreffs zunächst in den Räumlichkeiten des Mütterzentrums erfolgen soll, da zunächst keine andere geeignete Räumlichkeit zur Verfügung steht.

Da die beabsichtigte Jugendarbeit vergleichbar mit der Arbeit in Jugendheimen kirchlicher Träger ist, soll eine Förderung analog der Bestimmungen der "Richtlinien der Stadt Wegberg über die Gewährung von Beihilfen an Vereine, Jugendgruppen und Förderung von Veranstaltungen der Seniorenarbeit" (in der Fassung vom 25. März 2003), Ziffer 3.4, zunächst für ein Jahr erfolgen.

Hierbei wird eine Jugendarbeit mit Pauschalzuwendungen gestaffelt nach Öffnungszeiten gefördert:

a)	Bei bis zu	5 Std. Jugendarbeit wöchentlich:	190,00 €/Jahr
b)	Bei bis zu	10 Std. Jugendarbeit wöchentlich:	308,00 €/Jahr
c)	Bei bis zu	15 Std. Jugendarbeit wöchentlich:	575,00 €/Jahr
d)	Bei über	15 Std. Jugendarbeit wöchentlich:	765,00 €/Jahr

Um den Aufbau einer Jugendgruppe zu fördern, soll im ersten Jahr von einer wöchentlichen Öffnungszeit von 15 Stunden ausgegangen werden. Ende 2007 soll dann ein Bericht der Verantwortlichen über die Erfahrungen mit dem "freien Jugendtreff" gegeben werden, der auch Aussagen über eine weitere Öffnungszeit enthalten soll.

Hiernach sollte über eine weitere Gewährung von Zuwendungen und Unterbringung in eigenen Räumlichkeiten entschieden werden.

In dem zu fertigenden Bericht soll auch angegeben werden, wie die zahlenmäßige Beteiligung der Jugendlichen war, welche Angebote gemacht wurden und welcher personelle Einsatz des Mütterzentrums erfolgt ist.

Beschlussvorschlag:

Die Einrichtung soll für das Jahr 2007 mit pauschal 765,00 € analog der bestehenden Richtlinien der Stadt Wegberg über die Gewährung von Beihilfen an Jugendgruppen gefördert werden. Nach einem Jahr sollen von den Verantwortlichen die Erfahrungen schriftlich vorgelegt werden. Hiernach soll über eine weitere Förderung und Unterbringung in anderen Räumlichkeiten entschieden werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Der Betrag von 765,00 € müsste in den Haushaltsberatungen 2007 zusätzlich bei HHST 1.46000.71810/0 „Zuschüsse an andere Einrichtungen der Jugendarbeit“ bereitgestellt werden.

Anlage/n:

Antrag der „Jugendinitiative BGZ 2006“

Unterschrift d. federführenden Fachbereichleiters/Dezernenten

Gez. Pint

Gez. Schneider

FB 202

Erst. Beig.

Gegenzeichnung d. beteiligten Fachbereichsleiter/Dezernenten